



Der Systemaufbau befasst sich mit dem Aufbau der 2-komponentigen Rollbeschichtung für eine mittlere Belastungsanforderung, wie es zum Beispiel in Wohnanlagen und Museen der Fall ist.

Das System wird hauptsächlich in Büros oder öffentlichen Einrichtungen wie Museen verwendet. Es ist gering rutschhemmend und punktet sowohl beim Geh-Comfort, als auch bei der Traglast. Die Belastbarkeit des Systems ist mittel bis leicht und eignet sich deswegen am Besten für Aufenthaltsräume.

Der tragfähige und stabile Untergrund muss ausreichend lange getrocknet sein, bevor eine Beschichtung aufgetragen wird. Halten Sie dabei die Vorgaben nach DIN-18560 für Beton und Estrich ein, bevor Sie mit der weiteren Verarbeitung fortfahren. Die Trockenzeit Beton (neu) beträgt ca. 28 Tage. Beachten sie die Herstellerangaben.

Beachten Sie für bereits tragfähige Untergründe, die evtl. aus verschiedenen Gründen vorbelastet sind, die Hinweise bezüglich Reinigung und Reparatur des Merkblatts *Untergrundvorbereitung* oder auch auf unserer [Website](#).



Link zum Merkblatt:

### Einsatzbereiche

- Wohnbereich
- Büro
- Museum
- öffentliche Einrichtungen
- Produktion



**Wichtig! Jede Schicht in diesem System muss mindestens 12-16 Stunden aushärten, um die nächste Schicht auftragen zu können.**



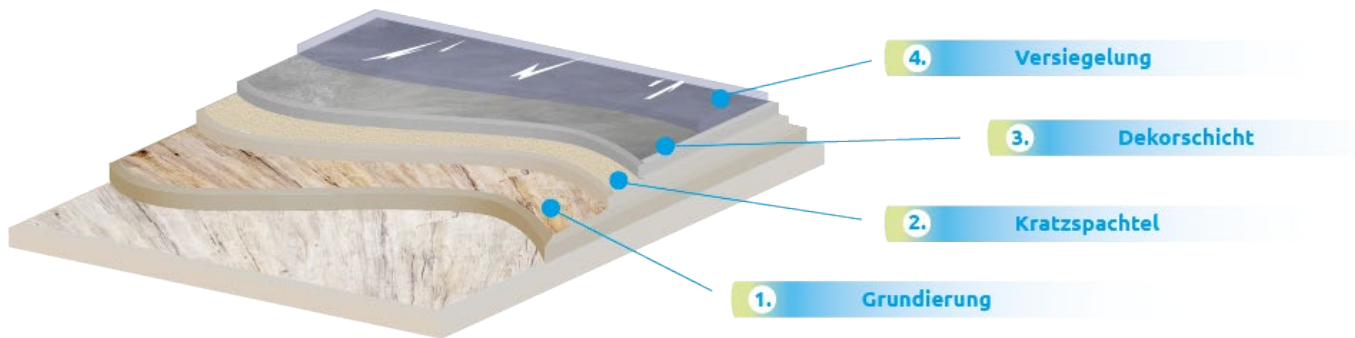
## Inhaltsverzeichnis

1. Systemaufbau mit Kratzspachtel	S. 02
2. Einfachere und kostengünstigere Variante	S. 03
3. Unidekor mit Farbchips und Farbflocken	S. 04
4. Arten von Farbflocken und Farbchips	S. 05
5. Vor und nach der Versiegelung	S. 05

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie. Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.



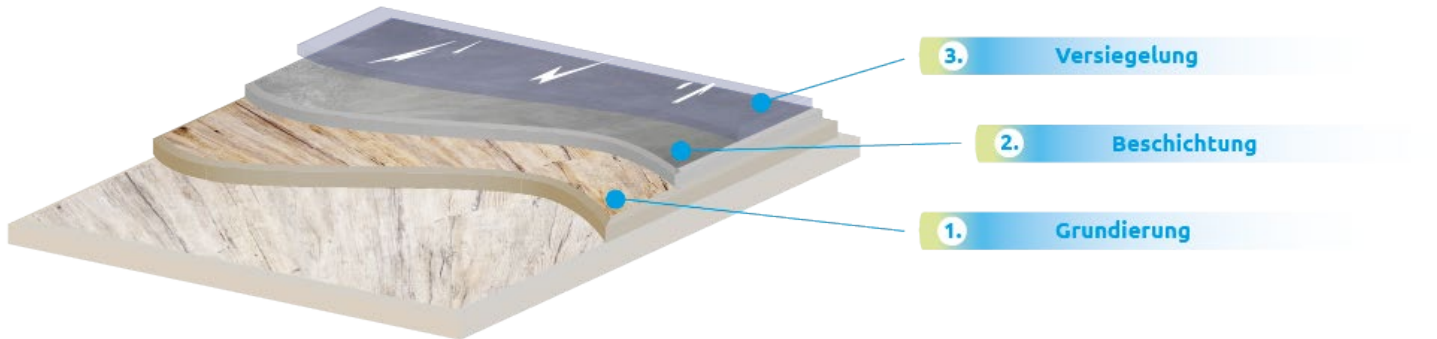
## 1. Systemaufbau mit Kratzspachtel



Schicht		Verbrauch
<b>Gesamte Schichtstärke</b>	2 – 3 mm	
<b>Untergrund</b>	Risse, Porosität, chemische Belastung, Öle/Fette müssen mit Spachtelmassen und durch schleifen entfernt oder mit einer Ausgleichsmasse korrigiert werden	
<b>1. Grundierung</b>	FLOORRESIN 4000 Premium Base Coat Resin System oder FLOORRESIN 1000 Premium Base Coat Resin System <small>*beide Varianten mit Quarzsand bestreuen</small>	ca. 300 - 350 g / m <sup>2</sup>  ca. 300 - 350 g / m <sup>2</sup> ca. 2 kg /m <sup>2</sup> (0,1 - 0,4 mm Körnung)
<b>2. Kratzspachtelung</b>	FLOORRESIN Premium Epoxidharz Kratzspachtel System Oder FLOORRESIN Premium Levelling Resin System	ca. 3,5 kg / m <sup>2</sup>  ca. 3,5 bis 4 kg /m <sup>2</sup>
<b>3. Beschichtung</b>	FLOORRESIN 4000 Premium Base Coat Resin System (dünnflüssig)	ca. 300 – 500 g / m <sup>2</sup>
<b>4. Versiegelung</b>	FLOORRESIN Premium Surface Sealer - gloss finish oder FLOORRESIN Premium Surface Sealer System ULTRA MATT	ca. 50 – 100 g / m <sup>2</sup>  ca. 50 – 100 g / m <sup>2</sup>



## 2. Einfachere und kostengünstigere Variante

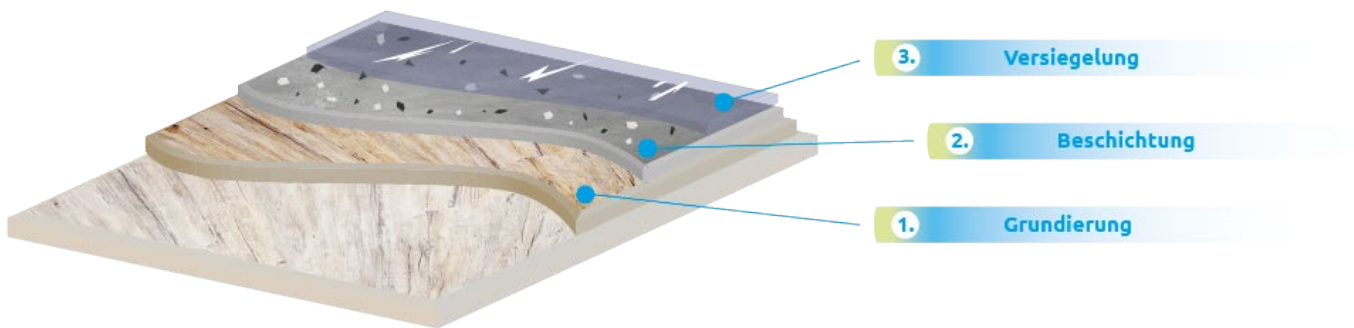


Schicht		Verbrauch
<b>Gesamte Schichtstärke</b>	0,6 – 0,9 mm	
<b>Untergrund</b>	Risse, Porosität, chemische Belastung, Öle/Fette müssen mit Spachtelmassen und durch schleifen entfernt oder mit einer Ausgleichsmasse korrigiert werden	
<b>1. Grundierung</b>	FLOORRESIN 4000 Premium Base Coat Resin System oder FLOORRESIN 1000 Premium Base Coat Resin System *beide Varianten mit Quarzsand bestreuen	ca. 300 - 350 g / m <sup>2</sup>  ca. 300 - 350 g / m <sup>2</sup> ca. 2 kg /m <sup>2</sup> (0,1 - 0,4 mm Körnung)
<b>2. Beschichtung</b>	FLOORRESIN 4000 Premium Base Coat Resin System (dünnflüssig)	ca. 300 – 500 g / m <sup>2</sup>
<b>3. Versiegelung</b>	FLOORRESIN Premium Surface Sealer - gloss finish oder FLOORRESIN Premium Surface Sealer System ULTRA MATT	ca. 50 – 100 g / m <sup>2</sup>  ca. 50 – 100 g / m <sup>2</sup>



### 3. Unidekor mit Farbchips und Farbflocken

Farbchips bzw. Farbflocken verleihen Harzböden in industriellen Anwendungen eine ansprechende Optik. Sie werden in die **noch frische Beschichtung eingestreut** und sorgen für eine individuelle Gestaltung. Damit die Oberfläche langlebig, pflegeleicht und widerstandsfähig bleibt, ist eine abschließende Versiegelung unerlässlich. Diese schützt die Farbflocken vor Abnutzung, Chemikalien und mechanischer Belastung und sorgt für eine geschlossene, leicht zu reinigende Oberfläche.



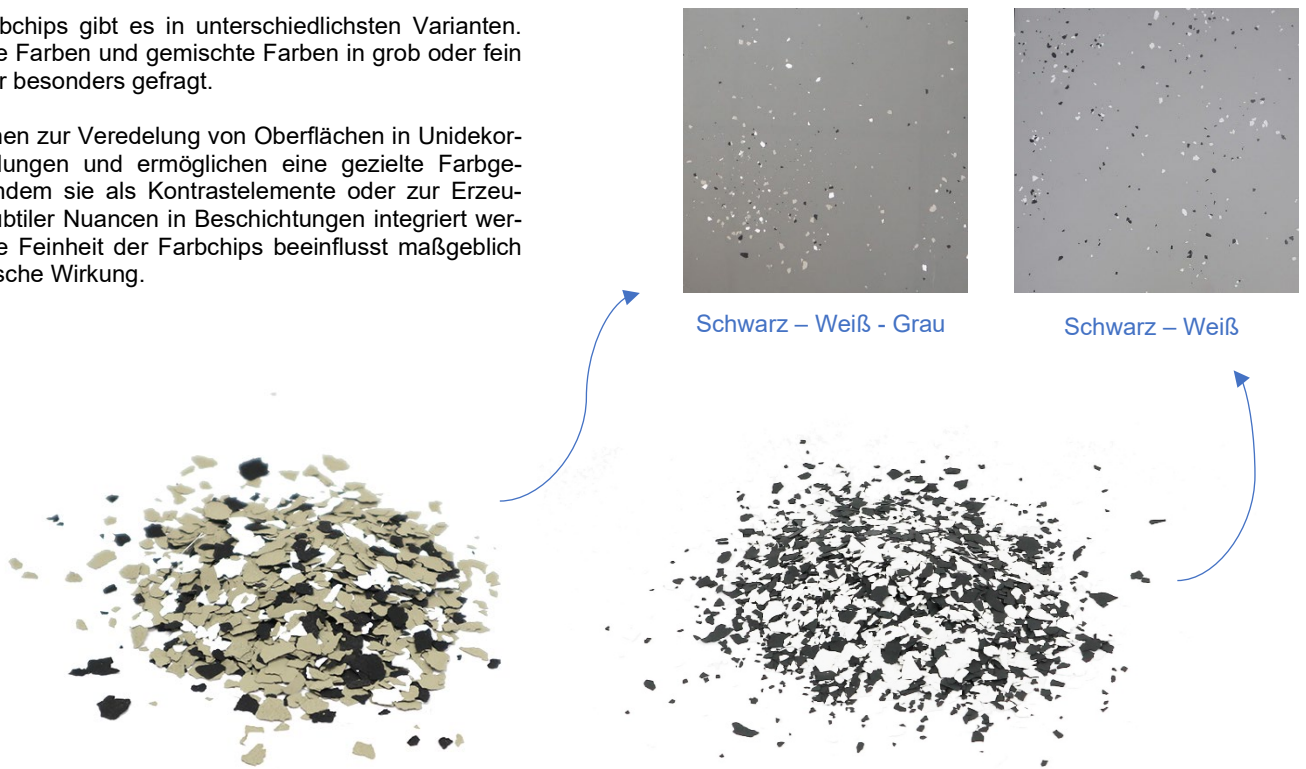
Schicht		Verbrauch
<b>Gesamte Schichtstärke</b>	0,6 – 0,9 mm	
<b>Untergrund</b>	Risse, Porosität, chemische Belastung, Öle/Fette müssen mit Spachtelmassen und durch schleifen entfernt oder mit einer Ausgleichsmasse korrigiert werden	
<b>1. Grundierung</b>	FLOORRESIN 4000 Premium Base Coat Resin System oder FLOORRESIN 1000 Premium Base Coat Resin System beide Varianten mit Quarzsand bestreuen	ca. 300 - 350 g / m <sup>2</sup>  ca. 300 - 350 g / m <sup>2</sup> ca. 2 kg /m <sup>2</sup> (0,1 - 0,4 mm Körnung)
<b>2. Beschichtung mit Farbchips/Flocken</b>	FLOORRESIN 4000 Premium Base Coat Resin System (dünnflüssig)  <b>Effekt Farbflocken in den gewünschten Farben</b>	ca. 300 – 500 g / m <sup>2</sup>  ca. 30 – 50 g / m <sup>2</sup>
<b>3. Versiegelung</b>	FLOORRESIN Premium Surface Sealer - gloss finish oder FLOORRESIN Premium Surface Sealer System ULTRA MATT	ca. 50 – 100 g / m <sup>2</sup>  ca. 50 – 100 g / m <sup>2</sup>



## 4. Arten von Farbflocken und Farbchips

Die Farbchips gibt es in unterschiedlichsten Varianten. Einzelne Farben und gemischte Farben in grob oder fein sind hier besonders gefragt.

Sie dienen zur Veredelung von Oberflächen in Unidekor-Anwendungen und ermöglichen eine gezielte Farbgebung, indem sie als Kontrastelemente oder zur Erzeugung subtiler Nuancen in Beschichtungen integriert werden. Die Feinheit der Farbchips beeinflusst maßgeblich die optische Wirkung.



## 5. Vor und nach der Versiegelung



↑  
Ohne Finish

↑  
Glossy Finish



↑  
Rutschhemmung  
R10

↑  
Glossy Finish

